

Bier und Bratwurst

Essen. Mit einem virtuellen Heimspiel gegen den »FC Corona« hat der Fußballregionalligist Rot-Weiss Essen schon fast 100.000-Euro eingenommen. Knapp 20 fiktive VIP-Tickets, über 3.200 Karten, etwa 6.500 Biere und fast 2.700 Bratwürste hat der Traditionsclub von der Hafestraße schon veräußert. Regionalligist Lok Leipzig hat mit einer ähnlichen Aktion bereits knapp 90.000 Tickets verkauft – zum Preis von einem Euro pro Karte. Die Preise bei RWE entsprechen allerdings der Realität. »Wir alle wollen den Schaden für unseren Verein so weit es eben geht eindämmen«, sagte RWE-Boss Marcus Uhlig. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/375650.fußball-bier-und-bratwurst.html>